

# Sockel für DALI-Drehdimmer

310-02100

4 Jahre  
Garantie

Diese DALI-Drehbedienung wird zur Steuerung von DALI-gesteuerten Leuchten verwendet. Der Dimmer kann so eingestellt werden, dass er 15 DALI-Gruppen separat oder im Broadcast-Modus steuert, um alle DALI-gesteuerten Geräte gleichzeitig zu steuern.

Der Dimmer ist nicht mit einem integrierten Netzteil für den DALI-Bus ausgestattet.

Der Drehdimmer kann auch in Kombination mit den Niko-DALI-Meldern verwendet werden, um das Licht manuell zu dimmen.

Es ist möglich, die Dimmgeschwindigkeit (die so genannte Fade-Rate) manuell – ohne den Einsatz eines PCs – zu ändern.

Dieser Artikel ist durch mindestens ein Patent (Anmeldung) geschützt. Weitere Informationen zu Patenten finden Sie auf [www.niko.eu/innovation](http://www.niko.eu/innovation).



## Technische Daten

Sockel für DALI-Drehdimmer.

- Funktion: DALI-Einbaudimmer mit Drehdimmerregelung für Lasten, die mit dem DALI-Protokoll angesteuert werden. Einschalten durch einen Druck auf den Dimmtaster und Regelung durch Drehen des Dimmtasters. Einschalten auf Maximumstärke, indem Sie von der Aus-Position nach rechts drehen und Einschalten auf Minimumstärke, indem Sie von der Aus-Position nach links drehen.
- Einbaurahmen
  - Metalldicke 1 mm
  - nach dem Schneiden an allen Seiten glänzend verzinkt, auch an den Schnittseiten
  - mit 4 Schraubnuten mit Schraubloch von 7 mm
  - mit 4 Schraublöchern ausgestattet (mit Schraubsymbol markiert) mit einem Durchmesser von 3 mm zur Montage auf Paneelen
- Art der Befestigung
  - mit Krallen, die mithilfe von Schrauben mit Schlitzkopf (Schlitz 0,8 x 5 mm) aufgedreht werden, zur Befestigung in Unterputzdose mit Griffflächen
  - Grifftiefe Krallen: 31 mm
  - Krallen kehren beim Losschrauben vollständig in Ausgangsposition zurück
- Kabelanschluss
  - die Anschlussklemmen sind mit Schraubklemmen ausgestattet, um die Leitungen festzuklemmen.
- Mittenabstand
  - schnelle und reibungslose Montage eines oder mehrerer Mechanismen durch Markierung (Kreidelinie, Laser ...) von der Mitte des Einbaufensters
  - vertikale Verbindung Mittenabstand 60 mm durch Ineinanderschieben mehrerer Sockel, automatische

**niko**

### Verriegelung

- vertikale Verbindung Mittenabstand 71 mm mittels zweier vorgeformter Lippen unten, durch das Herunterfallen dieser Lippen über einen Abstand von 1 mm stützen sich die Sockel aufeinander und der Mittenabstand bleibt gewährleistet
- schnelle und reibungslose horizontale Verbindung mehrerer Sockel durch aufgefaltete Schwalbenschwänze an der linken und rechten Seite
- zusätzliche Robustheit durch aufgefaltete Ränder an der Außenseite des Sockels sowie die Fortsetzung nach Innen
- Endhalter: Der Einbaurahmen ist oben und unten mit einem dunkelgrauen Endhalter aus Kunststoff ausgestattet. Dieser Halter ist aus Polykarbonat + ASA gefertigt und über ein Schmelzverfahren mit dem Einbaurahmen verbunden. Die Ecken der beiden Endhalter sind mit rechteckigen Öffnungen (7,9 x 1,5 mm) versehen, in welchen sich jeweils ein multi-positionierbarer Schnapphaken befindet. Die 4 rechteckigen Öffnungen sorgen dafür, dass bei unsorgfältiger Putzarbeit die Blende dank der Schnapphaken eng anliegend an der Wand befestigt werden kann. Dies funktioniert in zwei Richtungen: Wenn die Unterputzdose aus dem Putz herausragt, überbrücken die multi-positionierbaren Schnapphaken einen Spielraum von 1 bis 1,2 mm; wenn die Unterputzdose zu tief im Putz eingesunken ist, können sie Schnapphaken einen Spielraum von bis zu 1,8 mm überbrücken. Die Endhalter sind zudem mit 4 runden Öffnungen versehen, die dafür sorgen, dass die Blende korrekt positioniert werden kann im Verhältnis zur Abdeckung.
- Eingangsspannung: DALI Bus
- Anschlussklemmen: 4 Anschlussklemmen
- Umgebungstemperatur: -5 – +40 °C
- Stoßfestigkeit: Die Kombination aus einem Mechanismus, einer Abdeckung und einem Rahmen hat eine Stoßfestigkeit von IK06
- Abmessungen (HxBxT): 71 x 73 mm
- Kennzeichnung: CE



### Anschlussplan

